Saisonauftakt zum



Favoritenwechsel in Oldenburg

Nach langer Winterpause fand am 5. Mai das Eröffnungsrennen des 2. Weser-Ems Cups in Oldenburg statt. Siebzehn Fahrer, darunter drei Gesichter, die noch nicht auf überregionalen Rennen gesehen wurden, kamen zusammen um dem Titelverteidiger

"Jogy" Christian Büscher zu zeigen, dass es dieses Jahr sehr schwierig sein wird den Cup zu verteidigen. Schon in den Trainingsrunden wurde klar, dass fast alle Fahrer einiges dazugelernt haben. Auch die Teilnahme des SRC Weser-Ems mit seinen bekannt guten Fahrern macht das Feld und den Kampf um die Spitze enger als im letzten Jahr.

Nicht verändert hat sich die entspannte und familiäre Atmosphäre, die sich, dank bester Verpflegung von JJ's Womogasgrill einstellte. Ebenfalls trug eine ungewöhnlich ausgeglichene und relaxte Oldenburger Rennleitung dazu bei, den Spasscharakter dieser Serie hervorzuheben. Fritze Flink hatte keine Beanstandungen bei der Wagenabnahme und das Rennen wurde sogar zweimal für Fahrer unterbrochen, die von technischen Problemen heimgesucht wurden (Dennis Heinemann, Kabelbruch; Jens Herden, Schleiferverlust) und einmal für JJ (Abflug).



Es gab nix zu meckern für Fritze Flink

Die Qualifikation entschied Fritz P. Hömmken mit 6,98 s. auf Spur grün für sich. Für die "Maggi"- Gruppe qualifizierten sich:



Eddie Regemann, Henning Spille, Rudolf Brinkhaus, Jochen Alber, Klaus Barth und Florian Junghans



Seinen Spass hatte sicher auch Neueinsteiger Florian Junghans. Er wurde bei spannenden Positionskämpfen beobachet.

Durchsetzen konnte sich Klaus Barth vor Jochen Alber.

In der zweiten Gruppe gab es für die Streckenposten deutlich weniger zu tun und es kam zu einem weiteren Duell der Heinemänner.



Oliver Waltmann, JJ, Jens Herden, Dirk Heinemann, Andreas Sander bei der Arbeit.

Dirk Heinemann entschied diesen Lauf vor Andreas Sander und Ollislot für sich und konnte Junior Heinemann noch mal auf Distanz halten.



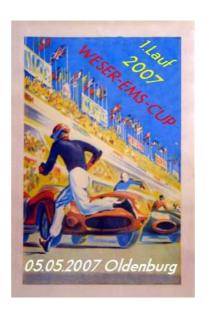
In der dritten, der starken Gruppe kam es dann zum Showdown der Titelaspiranten, in die sich auch der Neueinsteiger Kai Reinhard mit einer blitzsauberen Leistung vorfuhr. Er lieferte sich ein spannendes Rennen mit dem Oldenburger Carrera Crack Fritze Flink, der am Ende die Nase vorn hatte. Dahinter fuhr auf Platz drei Gerd van de Wiel ein.

Die ostfriesische Nationalflagge wurde durch Joachim Janssen, der Platz vier erreichte, hochgehalten. Titelverteidiger Christian Büscher lief, wider erwarten aller, mit nur 194 Runden ein und wurde seiner Favoritenrolle somit nicht gerecht.



Gerd van de Wiel, Joachim Janssen, Christian Büscher, Kai Reinhard und Fritz P. Hömmken





Das Ergebnis:

Platz	Fahrer	Runden	Punkte
1	Fritz Peter Hömmken	206,81	15
2	Kai Reinhard	206,29	13
3	Gerd van de Wiel	202,72	11
4	Joachim Janssen	200,71	10
5	Dirk Heinemann	198,73	9
6	Andreas Sander	198,18	8
7	Olli Waltmann	197,12	7
8	Jürgen Jahnke	195,31	6
9	Christian Büscher (Jogy)	194,33	5
10	Dennis Heinemann	191,95	4
11	Klaus Barth	191,83	3
12	Jochen Alber	190,74	2
13	Jens Herden	190,67	1
14	Henning Spille	189,12	1
15	Edgar Regemann	186,31	1
16	Florian Junghans	181,67	1
17	Rudolf Brinkhaus	174,55	1



Das Feld:

Danke an alle Teilnehmenden, alle Organisatoren und dem SRC Weser Ems.



Wir sehen uns am 14.07.07 in Norden!

Keep Racing